Am Donnerstag wurde „Deckenfest“ für das Bauvorhaben der Schatz Projectbau-Gruppe in der Schießtalstraße gefeiert. Dabei waren Vertreter des Bauträgers, der Stadt und der Baufirmen sowie Eigentümer. Foto: astavi

Richtfest fürs Wohnen im Schießtal

Die Schatz „projectbau“ errichtet in der Schießtalstraße vier Häuser mit Ein- bis Vierzimmerwohnungen, die im nächsten Jahr bezugsfertig werden.

SCHWÄBISCH GMÜND. Am 24. Februar 2021 hat der Investor aus Schorndorf in der Schießtalstraße mit dem Bau begonnen. In elf Monaten wurde der Rohbau der Gebäude Nummer 3 und Nummer 4 erstellt. Nun ist das dritte Haus fast fertig und in Kürze wird auch mit dem Bau des direkt an der Schießtalstraße gelegenen Hauses begonnen.

Insgesamt ist das Grundstück rund 4400 Quadratmeter groß, der umbaute Raum beträgt rund 26 000 Kubikmeter. Für die drei Häuser wurden rund 440 Tonnen Stahl verarbeitet und 13 700 Kubikmeter Boden ausgehoben.

Das Wohnbauprojekt soll bis nächstes Jahr rund 42 Eigentümer haben. Verkauft sind inzwischen rund 70 Prozent der Wohnungen. An diesem Donnerstag hat die Schatz-Gruppe ein „Deckenfest“ mangels Dachstuhl gefeiert.

Geschäftsführer Michael Rieger meinte, dass im schönen Schwäbisch Gmünd eine wunderbare Wohnanlage mit vier Mehrfamilienhäusern, Tiefgarage und Einzelstellplätzen entstehen werde. „Wir schaffen für die Gmünder Wohnraum.“ Die Gesamtwohnfläche von rund 3200 Quadratmetern könne in Kürze bezogen werden.

Erster Bürgermeister Christian Baron und der Leiter des Amtes für Stadtentwicklung, Gerhard Hackner, nahmen seitens der Stadt am Richtfest teil. Sie wünschten der Schatz-Gruppe gutes Gelingen in einer schwierigen Bauzeit mit Materialknappheit und Lieferengpässen. *(Astavi)*